

A B S C H R I F T

Niederschrift Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr

Sitzungstermin:	Montag, 22.06.2009
Sitzungsbeginn:	19:03 Uhr
Sitzungsende:	22:12 Uhr
Ort, Raum:	Rathaus Heikendorf, Ratssaal

Anwesend sind:

Frau Marquort, Gisela - Gemeindevertreterin	Vorsitzende
Herr Hoffmeister, Jürgen - Gemeindevertreter	Ausschussmitglied
Herr Dümpelmann, Ludwig - Gemeindevertreter	Vertreter für:
	Herrn Dr. Goll, Ulrich - Gemeindevertreter
Herr Dr. Thies, Claus - Gemeindevertreter	Vertreter für:
	Frau Scharafat, Elisabeth - Gemeindevertreterin
Herr Grotelüschen, Henning - Gemeindevertreter	Vertreter für:
	Herrn Berger, Siegfried - Gemeindevertreter
Herr Scharpf, Karl-Wilhelm - Gemeindevertreter	Ausschussmitglied
Herr Vietzke, Gerd - Gemeindevertreter	Ausschussmitglied
Frau Talanow, Renate - Bürgerliches Mitglied	Ausschussmitglied
Herr Delfs, Michael - Bürgerliches Mitglied	Ausschussmitglied
Frau Pfau, Renate - Bürgerliches Mitglied	Ausschussmitglied
Herr Orth, Alexander - Gemeindevertreter	Gast
Herr Pape, Holger - Bürgermeister	Gast
Herr Wiedemann, Joachim - Gemeindevertreter	Gast
Herr Potrafki, Heinz - Amt Schrevenborn	Protokollführer

Weitere Anwesende:

Ulrich Steingraber als Vors. Seniorenbeirat Heikendorf
Daniel Kreutz von der Wirtschaftsförderungsgesellschaft
u. Herr Stiebel f. d. Region Kiel - RD - Eckernförde u. Plön zu TOP 5

Entschuldigt fehlen:

Herr Dr. Goll, Ulrich - Gemeindevertreter
Frau Scharafat, Elisabeth - Gemeindevertreterin
Herr Berger, Siegfried - Gemeindevertreter
Herr Dallmann, Ulf - Gemeindevertreter

Besondere Vorkommnisse: Die Verwaltung beantragt, den Antrag der CDU-Fraktion zum „Bürgeraufruf: Pflegepatenschaften für Gründflächen, Bäume u. Kinderspielplätze“ auf die Tagesordnung zu stellen. Dieser TOP soll als TOP 9.1 behandelt werden u. der bish. TOP 9 bleibt.

Genehmigt und in der Sitzung unterschrieben:

Vorsitzende	gez. Marquort, Gisela
Protokollführer	gez. Potrafki, Heinz

Für die Richtigkeit der Abschrift :
Kuhr
Leitungsassistentz
Amt Schrevenborn

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladungen frist- und formgerecht ergangen sind. Der Ausschuss ist beschlussfähig. Gegen den Protokollführer bestehen keine Bedenken.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Mitteilungen
- 3 Einwände gegen die Abschrift der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 06.04.2009
- 4 Beschluss zur Durchführungsplanung für das Bauobjekt Trauerhalle, Verstorbenenhalle einschließlich Sozialbereich mit öffentlicher Toilette auf dem Heikendorfer Friedhof
- 5 Tourismusförderung
hier: Vortrag zu den Grundlagen für Zuwendungsvoraussetzungen
- 6 Antrag Bündnis 90/Die Grünen
Tourismusförderung in Schleswig-Holstein - Entwicklung von touristischer Infrastruktur in Heikendorf auf der Grundlage einer Tourismuskonzeption
- 7 SPD-Antrag
Verkehrssituation Ortsmitte / Sky
- 8 Beschluss zur Verkehrsführung Fritz-Lau-Straße/Knüll
- 9 Antrag Bündnis 90/Die Grünen
Entsendung der Vorsitzenden des Wirtschafts- und Verkehrsausschusses in den Ortmarketingbeirat
- 9.1 Antrag CDU-Fraktion
Bürgeraufruf:
Pflegetatenschaften für Grünflächen, Bäume und Kinderspielplätze
- 10 Beratung und Beschluss zur Beteiligung der Gemeinde Heikendorf an dem Projekt "Fisch vom Kutter" der AktivRegion Ostseeküste"
- 11 Beratung und Beschluss zur Pflasterung der Wegtrasse des "Schoolstiegs", Teilstück zwischen dem Kirchengrundstück und der Realschule
- 12 Anfragen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Einwohnerfragestunde** **Vorlage: GH/1199/2009**

Es werden folgende Anfragen gestellt:

1. Herr Trautmann stellt die beiden nachstehenden Fragen:
 1. Wie kann sichergestellt werden, dass die nicht gewollte Zufahrt von Kraftfahrzeugen - außer Anliegerverkehr - vom Teilstück der Fritz-Lau-Str. - beginnend am bish. Wendehammer bis zum Uferweg (Strand) tatsächlich verhindert wird?
 2. Welche Maßnahmen werden getroffen, damit die vorhandenen Ge- und Verbotsschilder in diesem Bereich wirksam beachtet werden?

Antwort zu 1.:

Die künftige Verkehrsführung wird unter TOP 8 beraten.

Zu 2. Antwort von AD Koops:

Für den fließenden Verkehr ist nicht das Amt über eine Verkehrsüberwachungskraft autorisiert einzuschreiten, sondern nur die Polizei. Die Überwachungskraft ist nur für den ruhenden Verkehr zuständig.

Herr Horstkotte weist auf die behindernde Parksituation im unteren westl. Bereich des Kolonnenweges hin. Weil der Bereich dann dort nicht einzusehen ist, kommt es zum Verkehrsstau. Im Strandweg wird ebenfalls außerhalb der vorgegebenen Parkbuchten „wild“ geparkt. In beiden Bereichen sollte hierzu Abhilfe geschaffen werden.

zu 2 Mitteilungen
Vorlage: GH/1200/2009

Es werden folgende Mitteilungen gemacht:

1. Vorgehensweise der Verwaltung wegen der eingestellten Erschließungsarbeiten - Parkplätze, Fahrbahn- und Gehwegbereiche, Begrünung - beim Vorhaben „Seeblick“ von der Tiefbaufirma, die hierzu von der Projektgesellschaft Seeblick mbH beauftragt worden ist
2. Einhaltung des Kostenrahmens für den Neubau eines Regenwasserkanals und für einige Sanierungen des Kanals auf einem Teilstück des Neuheikendorfer Weges
3. Beantragung von Fördermitteln für die Sanierung der Busbucht in Höhe des Dorfplatzes
4. Ablehnung des Förderantrages aus dem Konjunkturpaket II für die Sanierung und Trümmerbeseitigung in Höhe des Campingplatzes „Möltenboe“ und Neubeantragung eines Zuschusses aus Fördermitteln der Aktivregion
5. Erneuerung des Hochwasserschleiers im Bereich des Fördewanderweges Heikendorfer Bucht mit zusätzlicher Erneuerung des hier beschädigten Pflaster- und Plattenbelages
6. Keinen Bedarf für eine erneute Beratung der Sanierungsmaßnahme in der Straße „Am Fischberg“, da hierzu unter den Anliegern unterschiedliche Auffassungen zur Kostenübernahme bestehen.

zu 3 Einwände gegen die Abschrift der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 06.04.2009
Vorlage: GH/1202/2009

Gegen die Abschrift der Niederschrift werden keine Einwände erhoben.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 10
 Dafür: 10
 Dagegen: -
 Enthaltung:-

zu 4 Beschluss zur Durchführungsplanung für das Bauobjekt Trauerhalle, Verstorbenenhalle einschließlich Sozialbereich mit öffentlicher Toilette auf dem Heikendorfer Friedhof
Vorlage: GH/1195/2009

Beschluss Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr

Der Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr empfiehlt der Gemeindevertretung, den überarbeiteten Planentwurf für den Bau eines Gebäudes mit Trauerhalle, Verstorbenenräumen, einem Sozialraum und einem öffentlichen Toilettenraum zur endgültigen Objektumsetzung in 2010 mit der Maßgabe zu planen, dass das Bauwerk des Abschiedsraumes (Trauerhalle) alternativ zu berechnen ist.

Mit der Architektin Frau Köhler, Kiel, ist ein Architektenvertrag abzuschließen, der die Leistungsphasen 1-3 der HOAI abdeckt.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 10
 Dafür: 10
 Dagegen: -
 Enthaltung:-

zu 5 Tourismusförderung
hier: Vortrag zu den Grundlagen für Zuwendungsvoraussetzungen
Vorlage: GH/1193/2009

Mit der Vorsitzenden Frau Marquort hat Herr Dallmann abgestimmt, dass ein ehemaliger Kollege von ihm - Projektmanager für die Wirtschaftsförderung in der Region Kiel, Rendsburg und Plön - zum Thema Tourismusförderung einen Vortrag in der Sitzung hält.
 Projektmanager Kreutz hält den Vortrag.

- zu 6 Antrag Bündnis 90/Die Grünen**
Tourismusförderung in Schleswig-Holstein - Entwicklung von touristischer Infrastruktur in Heikendorf auf der Grundlage einer Tourismuskonzeption
Vorlage: GH/1194/2009

Beschluss

Der Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr richtet auf der Grundlage der in der Sitzung gegebenen Informationen durch die WiFö für die Region Kiel, Rendsburg-Eckernförde und Plön mbH - Herrn Kreutz folgende Anfrage an die Verwaltung und bittet um möglichst kurzfristige Klärung:

1. Muss/ sollte die Gemeinde Heikendorf Kontakt mit dem Amt Probstei und deseseb Gliedgemeinden aufzunehmen um die Voraussetzungen einer Kooperation zu klären. Ziel wäre es dann, an die bestehende Tourismuskonzeption anzuknüpfen und damit eine wesentliche Voraussetzung zur Förderung eines ergänzenden Gutachtens für die Gemeinde Heikendorf in der Region "Probstei und Ostseeküste" zu erhalten oder

2. die Bestrebungen des Tourismusverbandes Heikendorf unter der Federführung des Fremdenverkehrsvereins e.V. im eigenen Amtsbezirk zu forcieren und mit dem Wirtschaftsministerium abzuklären, ob das Amt Schrevenborn als Tourismusregion - unter der Federführung der Gemeinde Heikendorf bzw. einer neu zu gründenden Tourismusorganisation im Amt - in der gegebenen Größe mit der Anzahl der vorhandenen touristischen Anbieter, der Anzahl der Übernachtungen etc. die Voraussetzungen erfüllt als Tourismusregion anerkannt zu werden und damit die Möglichkeit erhält für touristische Infrastrukturmaßnahmen Fördermittel beantragen zu können.

BGM Pape weist darauf hin, dass vorstehende Empfehlungen von der Gemeinde bereits angeschoben wurden.

Es wird hierzu kein Beschluss gefasst.

- zu 7 SPD-Antrag**
Verkehrssituation Ortsmitte / Sky
Vorlage: GH/1152/2009

Beschluss

Zur Verbesserung der Verkehrsführung im Ladezonenbereich wird wie unter 2. beschrieben die Anordnung eines Haltverbots und einer zusätzlichen Fahrbahnmarkierung vorbehaltlich der Zustimmung der WBF GmbH befürwortet.

Hinsichtlich der Ausfahrt vom Sky-Parkplatz zur Straße am Teichtor sollen der getrennte Rad- und Gehweg wie angegeben besser ausgeschildert und markiert und im Ausfahrtbereich zusätzliche Verkehrszeichen - evtl. ein Stop-Schild - als Hinweis auf den Fahrradverkehr angeordnet werden.

Die übrige Verkehrsführung rund um den Schmiedeplatz wird im Verfahren zur Neuaufstellung des Bebauungsplanes - Ortsmitte - untersucht und abgewogen.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 10

Dafür: 10

Dagegen: -

Enthaltung:-

- zu 8 Beschluss zur Verkehrsführung Fritz-Lau-Straße/Knüll**
Vorlage: GH/1189/2009

Beschluss

Dem anliegenden Plan zur Verkehrsführung in der Fritz-Lau-Straße/Knüll mit Einrichtung einer Einbahnstraße wird zugestimmt und das Amt wird beauftragt, eine entsprechende verkehrsrechtliche Anordnung bei der Verkehrsaufsicht des Kreises Plön zu beauftragen.

Beschluss: 10 anwesend, 7 dafür, 3 dagegen

Da die im Beschilderungsplan der Verwaltung im Einbahnstraßenbereich vorgesehenen Parkbuchten in der Fritz-Lau-Str. u. in der Straße „Knüll“ vom Fachausschuss unterschiedlich bewertet werden, wird nachstehend über folgenden Beschluss abgestimmt:

Wer ist dafür, dass im Einbahnstraßenbereich einige Parkbuchten geschaffen werden?

Beschluss:

Dafür: 4
Dagegen: 6
Enthaltung:-

- zu 9 **Antrag Bündnis 90/Die Grünen**
Entsendung der Vorsitzenden des Wirtschafts- und Verkehrsausschusses in den Ortmarketingbeirat
Vorlage: GH/1191/2009

Beschluss Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr

Der Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr beschließt, der Gemeindevertretung zu empfehlen, die Vorsitzende oder einen von ihr Beauftragten als dauerhaftes beratendes Mitglied in den Ortmarketingbeirat zu entsenden.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 10
Dafür: 10
Dagegen: -
Enthaltung:-

- zu 9.1 **Antrag CDU-Fraktion**
Bürgeraufruf:
Pflegepatenschaften für Grünflächen, Bäume und Kinderspielplätze
Vorlage: GH/1204/2009

Beschluss Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr

Der CDU-Antrag wird zustimmend zur Kenntnis genommen, sodass die Verwaltung die Umsetzung veranlasst, u. a. auch die Veröffentlichung im Heikendorfer Anzeiger. Ein Beschluss der Gemeindevertretung wird nicht als erforderlich angesehen.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 10
Dafür: 10
Dagegen: -
Enthaltung:-

- zu 10 **Beratung und Beschluss zur Beteiligung der Gemeinde Heikendorf an dem Projekt "Fisch vom Kutter" der AktivRegion Ostseeküste"**
Vorlage: GH/1188/2009

Beschluss

Der Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr spricht sich für eine Beteiligung der Gemeinde Heikendorf an dem von der AktivRegion Ostseeküste initiierten Projekt „Fisch vom Kutter“ aus und empfiehlt dem Finanz- und Lenkungsausschuss und der Gemeindevertretung, im Nachtragshaushaltsplan 2009 einen Betrag in Höhe von 800,- € für dieses Projekt bereitzustellen. Dieser Betrag ist dann zweckgebunden für die Herausgabe einer Broschüre.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 10
Dafür: 10
Dagegen: -
Enthaltung:-

**zu 11 Beratung und Beschluss zur Pflasterung der Wegtrasse des "Schoolstiegs", Teilstück zwischen dem Kirchengrundstück und der Realschule
Vorlage: GH/1198/2009**

Beschluss

Der Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr beschließt, die Pflasterung des nördlichen Streckenabschnittes „Schoolstieg“ in einer Länge und Breite im Zuge mit der Tiefbaumaßnahme im südlichen Bereich ausführen zu lassen.

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die Finanzierung der Maßnahme im Nachtragshaushaltsplan 2009 sicherzustellen.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 10

Dafür: 4

Dagegen: 5

Enthaltung: 1

**zu 12 Anfragen
Vorlage: GH/1201/2009**

Es werden folgende Anfragen gestellt:

1. Herr Dümpelmann: Welches Gremium hat beschlossen, dass die auszubauende Straße zwischen dem „Knüll“ u. der Fritz-Lau-Straße, abweichend von der B-Planfeststellung mit 4 m, in einer Breite von 5 m ausgebaut wird und wann wurde dieses beschlossen?

Antwort der Verwaltung:

Ein Beschluss hierzu ist nicht bekannt. Wahrscheinlich ist in der Fachplanung für die Erschließung die Änderung erfolgt, um die Einfahrmöglichkeit von Bussen aus der Fritz-Lau-Str. in die Planstraße - A - zum „Knüll“ zu gewährleisten.